

Eltern der Schatzinsel-Kinder spenden 830 Euro für die Ukraine-Hilfe

Im Rahmen eines Kuchenbuffets mit selbst gebackenen Kuchen hat das BRK-Kinderhaus „Schatzinsel“ in Karlsfeld 830 Euro für die Unterstützung der aus der Ukraine Geflüchteten gespendet bekommen. Die Kinderhaus-Leiterin Kathrin Ferland und ihre Nachfolgerin Irena Hodzic überreichten den symbolischen Scheck an den BRK-Kreisgeschäftsführer Dennis Behrendt. „Die Spende kommt zu einhundert Prozent in unserer Ukraine-Hilfe an“, betonte Dennis Behrendt. Das Team der „Schatzinsel“ hatte im März rund 30 Kuchen und Torten gebacken, die den Eltern der dort betreuten Kinder an einem Freitagnachmittag mitgegeben wurden. Die Initiative zu dieser Aktion ging von Kathrin Ferland aus. „Unserem Team war es wichtig, dass auch wir alle gemeinsam einen Beitrag für die Menschen auf der Flucht leisten“, so Ferland. Der Kuchenverkauf wurde vom Elternbeirat unterstützt. Die Eltern seien mit den Spenden sehr großzügig gewesen, ergänzte die neue Kinderhaus-Leiterin Irena Hodzic „Da wurde nicht selten ein 50 Euro-Schein in unsere Spendenbox gelegt“, berichtete sie.

Die BRK-Kindertagesstätte „Schatzinsel“ in Karlsfeld ist mit derzeit 105 Kindern eine der größten Kinderbetreuungseinrichtungen des BRK Kreisverbandes Dachau. Sie wurde im September 2016 eröffnet und wird von Kindern aus vielen verschiedenen Nationen besucht.



Irena Hodzic (rechts) und Kathrin Ferland übergeben Dennis Behrendt den symbolischen Scheck vor der „Schatzinsel“.

Foto: BRK-Kreisverband Dachau

